

---

## Rundschreiben der Österreichischen Vogelwarte

### Nr. 6 (Dezember 2019)

#### Abgabe der Beringungs- und Wiederfunddaten 2019

Vielen Dank für die bereits übermittelten Datensätze! Alle BeringerInnen, die ihre Daten bisher noch nicht oder nur zum Teil an die Beringungszentrale gemeldet haben, bitten wir bis spätestens **15.01.2020** um Übermittlung aller Beringungs- und auch Wiederfunddaten von 2019 mittels der bereits gesendeten Excel-Vorlage an die Beringungszentrale. Nutzen Sie dazu die E-Mail-Adresse: [aoc@klivv.at](mailto:aoc@klivv.at).

Bei der Datenmeldung sind neben den Beringungsdaten auch alle bei Ihren Fangaktivitäten erzielten Wiederfunde zu melden. Dazu gehören auch die Wiederfänge beringter (eigener oder fremder) Vögel, Ringablesungen oder von Dritten direkt an die/den BeringerIn mitgeteilte Wiederfunde. Vor der Übermittlung sind alle Beringungsdaten sorgfältig von der/dem BeringerIn auf ihre Vollständigkeit und Korrektheit zu überprüfen. Fehlerhafte oder unvollständige Datenmeldungen können nicht weiterbearbeitet werden und werden retourniert. Sollten Sie Fragen bezüglich der Datenmeldung haben, kontaktieren Sie uns telefonisch oder besuchen Sie unsere Website (siehe unten: Kontakt). Hat ein/e BeringerIn 2019 keine Vögel beringt, ist dies ebenfalls bis zum **15.01.** (formlose Email, Brief oder telefonisch) zu melden.

#### Ringbestellungen 2020

Bitte melden Sie uns Ihren Jahresringbedarf bis spätestens **15.01.2020**! Die von den BeringerInnen fristgerecht angeforderten Ringe können gleich bei der Tagung am 08.02.2020 mitgenommen werden. Sollten Sie die Tagung nicht besuchen können, senden wir Ihnen die Ringe gerne per Post zu.

Für die jährliche Bedarfsmeldung ist im Vorfeld die neue Bestellung mit den eigenen vorangegangenen Jahresberingungen abzugleichen. Bei gleichbleibendem Arbeitsaufwand am gleichen Standort sollte der 3-jährige Durchschnitt + 10% Reserve eine realistische Bedarfsmeldung ergeben. Die Beringungszentrale vergleicht Ihren angegebenen Jahresbedarf mit den eingegangenen Beringungsdaten. BeringerInnen, die ihre Daten für 2019 nicht rechtzeitig abgeben, müssen daher damit rechnen, dass sich dadurch die Lieferung der von ihnen angeforderten Ringe verzögert. Dies gilt auch für noch offene Datenmeldungen aus den Jahren vor 2019, die bisher nicht bei uns eingelangt sind, vor allem dann, wenn aufgrund einer Ringfundmeldung bereits eine gesonderte Datenanfrage durch die Zentrale gemacht wurde. Dahingehend machen wir die Regelung unserer Nutzungsrichtlinien, die mittlerweile von allen

BeringerInnen unterzeichnet wurden, geltend und versenden die neuen Ringlieferungen erst, wenn die noch ausstehenden Beringungsdaten bei uns eingelangt sind!

Nach dem 15.01. ist der nächste Ringanforderungstermin erst der **30.09.2020**. Sollten zwischenzeitlich unvorhergesehene Ringengpässe auftreten, können aber auch außerhalb dieser beiden Termine Ringe bereitgestellt werden.

Bei Erhalt der Ringe ist darauf zu achten, dass die gelieferten Ringserien mit der beigelegten Buchungsliste übereinstimmen. Sollten Unstimmigkeiten auftreten, muss dies sofort an die Beringungszentrale gemeldet werden. Reklamationen von vermeintlichen Fehlbuchungen, die erst nach einem Jahr eintreffen, sind schwer zu verfolgen und verursachen mühsame Rechercharbeit sowohl für die BeringerInnen als auch die Zentrale.

## Ringfundmeldungen

Die Beringungszentrale der Österreichischen Vogelwarte hat Ihren Betrieb am 01.01.2016 aufgenommen. Die Begründung dafür liegt in der Beauftragung des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung an die Veterinärmedizinische Universität Wien, eine nationale Koordinationsstelle für Monitoring und Forschung von wildlebenden Vögeln mittels individueller Markierung einzurichten. Die entsprechende Zuständigkeit der Österreichischen Vogelwarte für diese Belange wurde weiter auch in Form einer Kooperationsvereinbarung mit BirdLife Österreich bestätigt. Dies bedeutet, dass die Beringungszentrale somit auch die offizielle Meldestelle für ALLE Ringfundmeldungen von wildlebenden Vögeln aus ganz Österreich ist.

Ringfundmeldungen sollen daher immer zuerst NUR an die Österreichische Beringungszentrale übermittelt werden, auch wenn es sich dabei nicht um Österreichische Ringe oder um Zusatzmarkierungen wie Farbfußringe oder sonstige Markierungsmittel handelt!

Abgesehen von der Zuständigkeit können so mehrfache Recherchen aber auch nachträgliche (kostenpflichtige) Abfragen der EURING-Datenbank vermieden und so die Effizienz der Beringungszentrale gesteigert werden. Die genauen Abläufe in der Fundbearbeitung und -kommunikation und die Schwierigkeiten, die z.B. durch sogenannte „Direktmeldungen“ (Meldungen direkt an die Ringadresse, in Umgehung der „eigenen“ zuständigen nationalen Beringungszentrale) entstehen, möchten wir (nochmals) in Form eines Vortrags bei der nächsten BeringerInnentagung behandeln.

Bitte daher alle Fundmeldungen, gerne auch formlos, entweder per Email an [ring@klivv.at](mailto:ring@klivv.at), per Post oder telefonisch an uns! Unabhängig von der Form der Meldung sollte diese jedoch IMMER folgende Information enthalten:

- Nummer und/oder Code, sowie Position und Aufschrift des Rings oder der Zusatzmarkierung (hier auch Farbe und Position)
- Vogelart, Alter und Geschlecht (soweit bestimmbar)
- Datum und Uhrzeit
- Fundort und dessen geographische Koordinaten in Dezimalgrad (WGS84)
- Fundzustand des Vogels (lebend und vermutl. gesund, krank oder verletzt, tot)
- Fundumstände (z.B. Ring im Feld (ohne Fang) abgelesen, Vogel gefangen weil verletzt, tot unter Glasscheibe gefunden etc.)

Wir bitten daher alle unsere BeringerInnen, auch weil diese sowohl Meldeform als auch Zuständigkeiten in der Fundkommunikation bereits seit Jahren erfolgreich umsetzen, die Informationen bezüglich Gepflogenheiten von Fundmeldungen in Österreich auch an andere interessierte Personen und FachkollegInnen weiterzugeben, vor allem dann, wenn diese nicht regelmäßig mit dem Thema beringter/markierter Vogel zu tun haben.

## **BeringerInnen-Tagung**

### **Fünfte Österreichische BeringerInnen-Tagung am Samstag den 08.02.2020 im Biozentrum in Linz**

Hiermit möchten wir Sie herzlich zur fünften BeringerInnen-Tagung der Österreichischen Vogelwarte einladen! Wie bereits bei den letzten beiden Tagungen verlautbart, wechseln wir seit 2018 die Veranstaltungsorte in einem Dreijahresrhythmus. 2018 wurde in Wien begonnen, 2019 war Salzburg nächster fixer Austragungsort. Im dritten Jahr, in dem in Zukunft die Veranstaltungsorte wechseln, sollen vor allem Initiativen einzelner Bundesländer zum Zug kommen, wobei Oberösterreich sowohl aufgrund historischer als auch rezenter Beringungsaktivitäten natürlich als Austragungsort für eine BeringerInnentagung prädestiniert ist.

Wie in den vergangenen Jahren haben wir auch für die kommende Tagung wieder eine/n namhafte/n VertreterIn einer ausländischen Beringungszentrale eingeladen, die/der uns über Projekte und Arbeitsweisen aus ihrem/seinem Verantwortungsbereich erzählen wird.

Ebenfalls wie in den Jahren zuvor erfolgreich durchgeführt, möchten wir auch heuer wieder unsere aktiven BeringerInnen dazu einladen, kurze Vorträge über ihre eigenen Projekte zu halten! Bitte bis spätestens 15.01.2020 entsprechende Vorträge bei uns anmelden. Es stehen jeweils 20-30 Minuten Zeit zur Verfügung (inkl. Zeit für Fragen).

**Die Tagung findet am Samstag, den 08. Februar 2020 im Biologiezentrum in Linz statt. Beginn ist um 10:30 Uhr, voraussichtliches Ende um 17:00 Uhr.**

Den allgemeinen Programm-Ablauf der BeringerInnen-Tagung finden Sie im Anhang. Diese Tagung gilt als Weiterbildungsveranstaltung für jene BeringerInnen, die bisher bereits im Verzeichnis für ehrenamtliche MitarbeiterInnen der Vogelwarte Radolfzell aufgelistet waren. Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen!

## **Aufruf zur Mithilfe Marokko 2020**

Zwischen 01.03. und 10.05.2020 wird die Österreichische Vogelwarte eine Beringungsstation bei Merzouga (Tafilalt, Marokko) betreuen. Ehrenamtliche MitarbeiterInnen sind willkommen und herzlich eingeladen, beim Fang von Zugvögeln während deren Wüstenüberquerung mitzuhelfen. Bei Interesse und für zusätzliche Informationen bitte eine E-Mail an Ivan Maggini ([ivan.maggini@vetmeduni.ac.at](mailto:ivan.maggini@vetmeduni.ac.at)) senden.

**Die Österreichische Vogelwarte wünscht Ihnen frohe Weihnachten und alles Gute für 2020 sowie weiterhin viel Erfolg bei Ihren Beringungsvorhaben!**

### **Kontakt**

Österreichische Vogelwarte/AOC  
Konrad-Lorenz-Institut für Vergleichende Verhaltensforschung (KLIVV)  
Savoyenstraße 1A  
1160 Vienna  
Tel.: +43(0)1 25077 7349  
Fax: +43(0)1 25077 94 71349  
E-mail: aoc@klivv.at  
[http://www.vetmeduni.ac.at/klivv/österreichische vogelwarte/](http://www.vetmeduni.ac.at/klivv/österreichische_vogelwarte/)

## **BeringerInnen-Tagung 2020**

### **Datum und Uhrzeit**

Sa., 08.02.2020, 10:30 bis ca. 17:00 Uhr

### **Ort**

Oberösterreichisches Landesmuseum - Biologiezentrum Linz, Vortragssaal  
Johann-Wilhelm-Klein-Str. 73  
4040 Linz

### **Programm**

10:30	Begrüßung
10:45-11:30	geladener Gastvortrag
11:30-12:00	AOC: Allgemeines, Monitoringprogramme, Ausbildungskonzept
12:00-12:30	AOC: Jahresbericht der Österreichischen Vogelwarte, BeringerInnen-Angelegenheiten, Wiederfundmeldungen, Nutzungsrichtlinien
12:30-13:15	<i>Mittagspause (kleiner Imbiss)</i>
13:15-15:15	Vorträge aktiver BeringerInnen ( <b>bitte um Anmeldung!</b> )
15:15-15:45	<i>Kaffeepause</i>
15:45-16:15	AOC: Vorstellung eines ausgewählten Projekts der Vogelwarte
16:15-16:45	Fragerunde und allgemeine Diskussion
Ab 17:30	<i>gemeinsames Abendessen und gemütliches Beisammensein im Restaurant „<a href="#">Dornacher Stub´n</a>“</i>

### **Organisatorisches**

Wir bitten um **verbindliche Anmeldung** bis spätestens **31.01.2020** per Email an [aoc@klivv.at](mailto:aoc@klivv.at) oder telefonisch unter 01 250 77-7349.

Bitte geben Sie im Rahmen Ihrer Anmeldung an, ob Sie:

- verbindlich teilnehmen
- einen Vortrag halten
- beim gemeinsamen Abendessen dabei sein werden

Wir bitten um Verständnis, dass wir Anmeldungen, die nach dem 31.01. bei uns eingehen, nicht berücksichtigen können.